

Ressort: Gesundheit

Immer mehr Deutsche sichern Pflege-Risiko ab

Berlin, 02.01.2018, 05:00 Uhr

GDN - Immer mehr Deutsche sichern sich gegen Pflege-Risiken ab. Aktuell gibt es rund 3,52 Millionen private Zusatzversicherungen - 61 Prozent mehr als vor fünf Jahren.

Das geht aus Daten des Verbandes der Privaten Krankenversicherung hervor, über die das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstausgaben) berichtet. 2013 war für private Pflegezusatzversicherungen eine staatliche Förderung von 60 Euro pro Jahr eingeführt worden - dabei handelt sich um den nach dem damaligen Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr (FDP) benannten "Pflege-Bahr". Ende September 2017 gab es den Angaben zufolge 814.800 geförderte Verträge - 37.600 oder 4,8 Prozent mehr als zu Jahresbeginn. Traditionell sind die Abschlusszahlen im vierten Quartal höher - was für das Gesamtjahr 2017 ein Plus von deutlich mehr als fünf Prozent erwarten lässt. Darüber hinaus wurden Ende September 2.706.300 nicht geförderte Verträge gezählt - 29.600 oder 1,1 Prozent mehr als Anfang 2017. "Das anhaltend starke Wachstum bei den Pflegezusatzversicherungen zeigt: Immer mehr Menschen wissen, dass die gesetzliche Pflegepflichtversicherung nur einen Teil der Kosten für Pflegedienst oder Heim deckt", sagte PKV-Direktor Volker Leienbach dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland". "Den Rest - oft weit über 1.000 Euro im Monat - müssen die Pflegebedürftigen selbst tragen." Wer im Pflegefall seine Kinder nicht belasten oder vom Sozialamt abhängig sein wolle, sollte rechtzeitig privat vorsorgen. "Für kaum ein Risiko kann man finanziell so gut und langfristig vorsorgen wie für die Pflege, weil sie meist erst in hohem Alter eintritt", so Leienbach weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100003/immer-mehr-deutsche-sichern-pflege-risiko-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com